



HOLZMANN MASCHINEN GmbH
Marktplatz 4 · A-4170 Haslach
Tel. +43 7289 71 562-0
info@holzmann-maschinen.at
www.holzmann-maschinen.at

Originalfassung

DE BETRIEBSANLEITUNG

Übersetzung / Translation

EN USER MANUAL

OFFROAD WAGENHEBER

OFFROAD JACK



OWH1.5



OWH3.0





1	INHALT / INDEX	
1	INHALT / INDEX.....	2
2	SICHERHEITSSZEICHEN / SAFETY SIGNS	3
3	TECHNIK / TECHNICS.....	4
3.1	Lieferumfang / Delivery content	4
3.2	Komponenten / Components.....	4
3.3	Technische Daten / Technical data	4
4	VORWORT (DE).....	5
5	SICHERHEIT	6
5.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5.1.1	Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen	6
5.2	Anforderungen an Benutzer.....	6
5.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
5.4	Spezielle Sicherheitshinweise für diese Maschine	7
5.5	Gefahrenhinweise	7
5.5.1	Restrisiken	7
5.5.2	Gefährdungssituationen	7
6	MONTAGE	8
6.1	Lieferumfang	8
6.2	Zusammenbau	8
7	BETRIEB	8
7.1	Betriebshinweise	8
7.2	Bedienung	9
7.2.1	Fahrzeug anheben	9
7.2.2	Fahrzeug senken	9
7.2.3	Verlängerung montieren / demontieren	9
8	REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG	10
8.1	Reinigung	10
8.2	Wartung	10
8.2.1	Wartungsplan	10
8.2.2	Hydrauliksystem prüfen / entlüften	10
8.2.3	Hydrauliköl kontrollieren / wechseln	11
8.3	Lagerung	12
8.4	Entsorgung	12
9	FEHLERBEHEBUNG	12
10	PREFACE (EN)	13
11	SAFETY	14
11.1	Intended use of the machine	14
11.1.1	Prohibited applications / Dangerous misuse	14
11.2	User requirements	14
11.3	General safety instructions	14
11.4	Special safety instructions for this machine	15
11.5	Hazard warnings	15
11.5.1	Residual risks	15
11.5.2	Hazardous situations	15
12	ASSEMBLY	16
12.1	Check delivery content	16
12.2	Assemble	16
13	OPERATION	16
13.1	Operating instructions	16
13.2	Handling	17
13.2.1	Lifting the vehicle	17
13.2.2	Lowering the vehicle	17
13.2.3	Mounting / removing the extension	17
14	CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL	18
14.1	Cleaning	18
14.2	Maintenance	18
14.2.1	Maintenance plan	18
14.2.2	Check / Bleeding the hydraulic system	18
14.2.3	Check / Change the hydraulic oil	18
14.3	Storage	19
14.4	Disposal	19



15	TROUBLESHOOTING	19
16	ERSATZTEILE / SPARE PARTS.....	20
16.1	Ersatzteilbestellung / Spare parts order.....	20
16.2	Explosionszeichnung / Exploded view	20
16.2.1	OWH1.5.....	20
16.2.2	OWH3.0	21
17	EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY	23
18	GARANTIEERKLÄRUNG (DE).....	24
19	GARANTEE TERMS (EN)	25
20	PRODUKTBEOBACHTUNG PRODUCT MONITORING.....	26

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE SICHERHEITSZEICHEN
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

EN SAFETY SIGNS
DEFINITION OF SYMBOLS



DE CE-KONFORM: Dieses Produkt entspricht den EU-Richtlinien.

EN EC-CONFORM: This product complies with the EC-directives.



DE BETRIEBSANLEITUNG LESEN! Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut, um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

EN READ THE MANUAL! Read the user and maintenance carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.



DE Schutzausrüstung tragen!

EN Wear protective equipment!



DE Warnung vor Quetschverletzungen!

EN Warning of crush injuries!



DE Warnung vor Stolpergefahr!

EN Warning of tripping hazard!



DE Max. Belastung 1,5 t bzw. 3,0t(fürOWH3.0) !

EN Max. load 1,5 t bzw. 3,0 t(fürOWH3.0)!

DE **Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern.**

EN **Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately.**



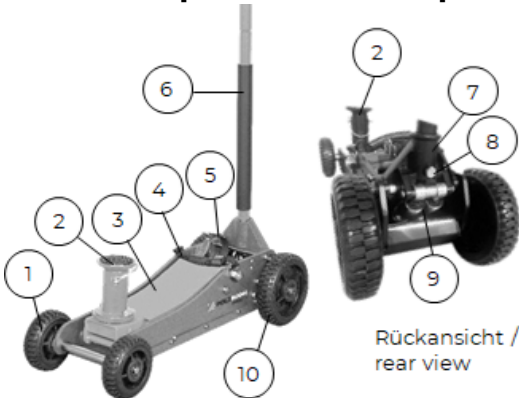
3 TECHNIK / TECHNICS

3.1 Lieferumfang / Delivery content



#	Beschreibung / Description	Qty.
1	Wagenheber mit Räder / jack with wheels	1
2	Obere Hubstange / upper lifting rod	1
3	Untere Hubstange / lower lifting rod	1
4	Betriebsanleitung / manual	1

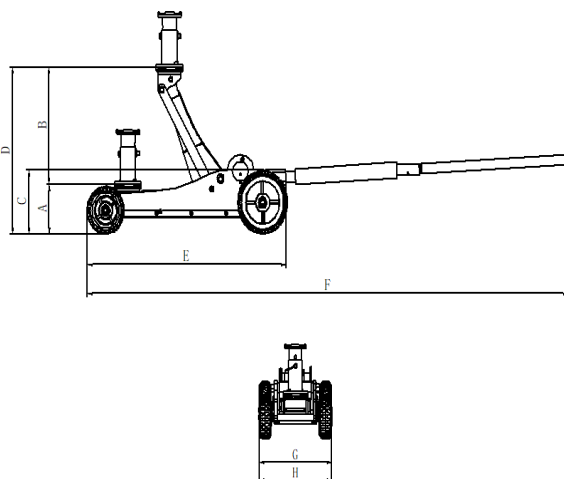
3.2 Komponenten / Components



	Beschreibung / Description
1	Vorderrad / front wheel
2	Wagenhebesattel mit Verlängerung / jack saddle with extension
3	Hebearm / lifting arm
4	Tragegriff / carrying handle
5	Schelle / clamp
6	Hubstange / lifting rod
7	Hubstangen Sockel / lifting handle socket
8	Fixierschraube / fixing screw
9	Hydraulikeinheit / hydraulic unit
10	Hinterrad / rear wheel

3.3 Technische Daten / Technical data

Spezifikation / Specification	OWH1.5	OWH3.0
Hubkraft / lifting capacity	1,5 t	3,0 t
Hubbereich (ohne Verlängerung) / lifting range (without extension)	155 – 400 mm	155 – 550 mm
Hubbereich (mit Verlängerung 1.Stufe-2.Stufe) / lifting range (with extension 1 st step-2 nd step)	285 – 535 mm (1) 315 – 565 mm (2)	285 – 685 mm (1) 315 – 710 mm (2)
Hydrauliköl / hydraulic oil	ISO VG 46	
Länge Hubstange / length lifting rod	950 mm	1150 mm
Räderdimension vorne / wheel-dimension front	Ø150 x 55 mm (PU)	Ø150 x 55 mm (PU)
Räderdimension hinten / wheel-dimension rear	Ø150 x 55 mm (PU)	Ø200 x 55 mm (PU)
Maschinenmaße (ohne Hubstange) (L×B×H) / machine dimensions (without lifting rod) (L×W×H)	602×270×177 mm	810×320×200 mm
Verpackungsmaße (L×B×H) / packaging dimensions (L×W×H)	700×340×240 mm	860×375×300 mm
Gewicht Brutto / weight gross	21,4 kg	39 kg
Gewicht Netto / weight net	20 kg	37,2 kg



	OWH1.5	OWH3.0
HUB / STROKE(B)	245 mm	395 mm
HÖHE / HEIGHT(C)	177 mm	200 mm
LÄNGE / LENGTH(E)	602 mm	810 mm
Länge / LENGTH(F)	1495 mm	1885 mm
HUBSTANGENLÄNGE / HANDLE LENGTH	950 mm	1150 mm
BREITE / WIDTH(G)	270 mm	320 mm
BREITE / WIDTH(H)	270 mm	320 mm



4 VORWORT (DE)

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Offroad Wagenheber OWH1.5 und OWH3.0, nachfolgend als „Maschine“ in diesem Dokument bezeichnet.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke an einem geeigneten, für Nutzer (Betreiber) leicht zugänglichen Ort auf und legen Sie sie der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie im Besonderen das Kapitel Sicherheit!

Halten Sie sich an die Sicherheits- und Gefahrenhinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann HOLZMANN MASCHINEN GmbH keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2024

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht als vereinbart.

Kundendienstadresse

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA

Tel +43 7289 71562 - 0
info@holzmann-maschinen.at



5 SICHERHEIT

Dieser Abschnitt enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der Maschine.



Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Das ermöglicht Ihnen den sicheren Umgang mit der Maschine, und Sie beugen damit Missverständnissen sowie Personen- und Sachschäden vor. Beachten Sie außerdem die an der Maschine verwendeten Symbole und Piktogramme sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Zum Anheben eines Fahrzeuges innerhalb der technischen Grenzen.

HINWEIS



HOLZMANN MASCHINEN GmbH übernimmt keine Verantwortung oder Gewährleistung für eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung und daraus resultierende Sach- oder Personenschäden.

5.1.1 Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen

- Betreiben der Maschine ohne adäquate körperliche und geistige Eignung.
- Betreiben der Maschine ohne Kenntnis der Betriebsanleitung.
- Ändern der Maschinenkonstruktion.
- Betreiben der Maschine außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzen.
- Entfernen der an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen.
- Verändern, Umgehen oder außer Kraft setzen der Sicherheitseinrichtungen der Maschine.
- Das Heben von Menschen oder Fahrzeugen, in denen sich Menschen befinden.
- Benutzung für Fluggeräte.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Missachtung der in dieser Anleitung dargelegten Ausführungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche gegenüber der HOLZMANN MASCHINEN GmbH zur Folge.

5.2 Anforderungen an Benutzer

Die Maschine ist für die Bedienung durch eine Person ausgelegt. Voraussetzungen für das Bedienen der Maschine sind die körperliche und geistige Eignung sowie Kenntnis und Verständnis der Betriebsanleitung. Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder ihrer Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Maschine sicher bedienen, dürfen die Maschine nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

Bitte beachten Sie, dass örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken können!

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung vor dem Arbeiten an der Maschine an.

5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind bei Arbeiten mit der Maschine neben den allgemeinen Regeln für sicheres Arbeiten folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Kontrollieren Sie die Maschine vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion. Benutzen Sie die Maschine nur dann, wenn die für die Bearbeitung erforderlichen trennenden Schutzeinrichtungen und andere nicht trennende Schutzeinrichtungen angebracht sind.
- Achten Sie darauf, dass sich die Schutzeinrichtungen in gutem Betriebszustand befinden und richtig gewartet sind.
- Wählen Sie als Aufstellort einen ebenen, erschütterungsfreien Untergrund, vorzugsweise Beton. Vermeiden Sie geteerten Untergrund, da die Maschine einsinken kann.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz (min. 0,5 m) rund um die Maschine.
- Sorgen Sie für ausreichende Lichtverhältnisse am Arbeitsplatz, um stroboskopische Effekte zu vermeiden.
- Achten Sie auf ein sauberes Arbeitsumfeld.



- Halten Sie den Bereich rund um die Maschine frei von Hindernissen (z. B. Staub, Späne, abgeschnittene Werkstückteile etc.).
- Überprüfen Sie die Verbindungen der Maschine vor jeder Verwendung auf ihre Festigkeit.
- Die Maschine darf nur von Personen betrieben, gewartet oder repariert werden, die mit ihr vertraut sind und die über die im Zuge dieser Arbeiten auftretenden Gefahren unterrichtet sind.
- Stellen Sie sicher, dass sich Unbefugte nur in entsprechendem Sicherheitsabstand zur Maschine aufhalten und halten Sie insbesondere Kinder von der Maschine fern.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht und wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an.
- Überbeanspruchen Sie die Maschine nicht!
- Verbergen Sie lange Haare unter einem Haarschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Arbeitsschutzkleidung sowie geeignete Schutzausrüstung (Augenschutz, Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe nur beim Umgang mit Werkzeugen).
- Tragen Sie bei Arbeiten an der Maschine niemals lockeren Schmuck, lose wegstehende Bekleidung oder Accessoires (z. B. Krawatte, Schal).
- Unterlassen Sie das Arbeiten an der Maschine bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen!

5.4 Spezielle Sicherheitshinweise für diese Maschine

- Die Maschine ist nur zum Heben von Fahrzeugen bestimmt. Stützen Sie unmittelbar nach dem Hebevorgang das Fahrzeug mit entsprechenden Stützen. Heben Sie niemals das gesamte Fahrzeug.
- Das Fahrzeug darf sich während dem Anheben oder Absenken nicht bewegen. Der Wagenheber darf nicht zum Bewegen des Fahrzeuges verwendet werden.
- Heben Sie keine Fahrzeuge, wenn Gefahr besteht, dass Benzin, Batterieflüssigkeit oder andere gefährliche Substanzen auslaufen.

5.5 Gefahrenhinweise

5.5.1 Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden.

- Quetschgefahr für die Hände/Finger während dem Betrieb.
- Beachten Sie, dass Arbeiten unter einem Fahrzeug gefährlich sind, auch wenn das Fahrzeug mit dem Wagenheber angehoben und durch weitere Sicherungsmaßnahmen gesichert ist. Seien Sie immer vorsichtig und beobachten Sie während der ganzen Arbeit, ob der Wagenhebesattel fest auf der Wagenhebeaufnahme steht und ob event. Bewegungen stattfinden.

5.5.2 Gefährdungssituationen

Bedingt durch Aufbau und Konstruktion der Maschine können Gefährdungssituationen auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet sind:

GEFAHR	
	Ein auf diese Art gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG	
	Ein solcherart gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT	
	Ein auf diese Weise gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS	
	Ein derartig gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Ungeachtet aller Sicherheitsvorschriften sind und bleiben Ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung die wichtigsten Sicherheitsfaktoren bei der fehlerfreien Bedienung der Maschine. **Sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!**

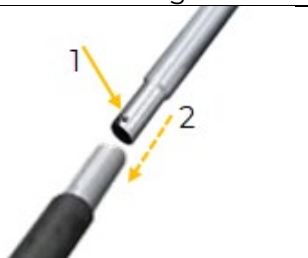
6 MONTAGE

6.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

6.2 Zusammenbau

Die Maschine kommt vormontiert, es sind die zum Transport abmontierten Bauteile nach folgender Anleitung zu montieren.

	1. Hubstange zusammenbauen • Pressen Sie den Sicherungsstift (1) der oberen Hubstange zusammen. • Schieben Sie die obere Hubstange in die untere Hubstange (2) und lassen Sie den Sicherungsstift (1) los. Der Sicherungsstift fixiert Sie beiden Teile. HINWEIS: Je nach Raumsituation können Sie auch nur die untere Hubstange verwenden.
	2. Hubstange auf Wagenheber montieren • Entfernen Sie die Transportsicherung des Sockels. • Lösen Sie die Fixierschraube (3). • Schieben Sie den unteren Teil der Hubstange in den Sockel (4). • Vergewissern Sie sich, dass die Hubstange richtig in den Sockel eingefügt ist. • Fixieren Sie die Hubstange mit der Fixierschraube (3). HINWEIS: Achten Sie darauf, dass sich die Hubstange leichtgängig drehen lässt. Durch die Drehbewegung wird das Ablassventil geöffnet und geschlossen.

7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

VORSICHT



Halten Sie Hände und Füße vom Gelenkmechanismus der Maschine fern!

7.1 Betriebshinweise

- Vergewissern Sie sich, dass der Wagenheber und das Fahrzeug auf einem ebenen und festen Untergrund stehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Motor des anzuhebenden Fahrzeuges abgestellt ist, ein Gang eingelegt ist (oder „PARK“ Position bei Automatikgetrieben) und die Handbremse angezogen ist.
- Setzen Sie den Wagenhebesattel nur an den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Hebepunkten an. Achten Sie darauf, dass der Wagenhebesattel stabil und mittig unter dem Hebepunkt positioniert ist.
- Verwenden Sie geeignete Achsständer unter dem Fahrzeug, bevor Sie mit der Arbeit am Fahrzeug beginnen. Benutzen Sie mind. 2 Achsständer und positionieren Sie diese beidseitig.
- Stellen Sie vor dem Absenken der Maschine sicher, dass sich keine Menschen oder Hindernisse unter dem Fahrzeug befinden.
- Achten Sie beim Absenken darauf, dass sich die Räder der Maschine frei bewegen können und keine Hindernisse vorhanden sind.
- Überschreiten Sie die maximale Belastbarkeit nicht!



7.2 Bedienung

7.2.1 Fahrzeug anheben

	• Positionieren Sie die Maschine so, dass sich der Wagenhebesattel (mit oder ohne Verlängerung) genau unter dem Hebepunkt des Fahrzeuges befindet (1). • Schließen Sie das Ablassventil durch Drehen der Hubstange im Uhrzeigersinn (2). Drehen Sie nicht zu fest zu! • Heben Sie das Fahrzeug auf die gewünschte Höhe, indem Sie die Hubstange nach oben und unten bewegen (3). • Stellen Sie Achsständer unter die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Stellen. • Öffnen Sie das Ablassventil durch langsames Drehen der Hubstange gegen den Uhrzeigersinn (2). Das Fahrzeug senkt sich auf die Achsständer.
---	---

7.2.2 Fahrzeug senken

	• Entfernen Sie alle Werkzeuge oder Maschinenteile, die sich unter dem Fahrzeug befinden. • Positionieren Sie die Maschine so, dass sich der Wagenhebesattel genau unter dem Hebepunkt des Fahrzeuges befindet (1). • Schließen Sie das Ablassventil durch Drehen der Hubstange im Uhrzeigersinn (2). • Pumpen Sie die Hubstange auf und ab, um das Fahrzeug von den Achsständern anzuheben (3). • Entfernen Sie die Achsständer unter dem Fahrzeug. • Öffnen Sie das Ablassventil durch langsames Drehen gegen den Uhrzeigersinn und senken Sie das Fahrzeug ab (2).
--	--

7.2.3 Verlängerung montieren / demontieren

 OWH3.0 OWH1.5	Verlängerung montieren • Öffnen Sie die Schelle (1) und entnehmen Sie die Verlängerung. • Setzen Sie die Verlängerung in den Sitz des Wagenhebers. Drehen und fixieren Sie die Verlängerung in der Aufnahme des Wagenhebers (2). • Wählen Sie die gewünschte Höhe, indem Sie den Sicherungsstift in die jeweiligen Bohrungen der Verlängerung schieben und mit dem Bügel sichern (3).
	Verlängerung demontieren • Drehen Sie die Hubstange (1) gegen den Uhrzeigersinn und senken Sie den Hebearm mit der Verlängerung komplett. • Fixieren Sie den Sicherungsstift in der niedrigsten Position der Verlängerung (2). • Drehen Sie die Verlängerung aus dem Sitz des Wagenhebers (3). • Fixieren Sie die Verlängerung mit der Schelle (4).



8 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

8.1 Reinigung

Regelmäßige Reinigung garantiert die lange Lebensdauer Ihrer Maschine und ist Voraussetzung für deren sicheren Betrieb.

HINWEIS



Falsche Reinigungsmittel können den Lack der Maschine angreifen. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die den Lack der Maschine beschädigen können. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers.

- Entfernen Sie nach jedem Einsatz Schmutzpartikel von der Maschine.
- Bereiten Sie die Oberflächen auf und schmieren Sie die blanken Maschinenteile mit einem säurefreien Schmieröl ein (z. B. Rostschutzmittel WD40).

8.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und nur wenige Teile müssen gewartet werden. Störungen oder Defekte, die Ihre Sicherheit beeinträchtigen, müssen umgehend behoben werden!

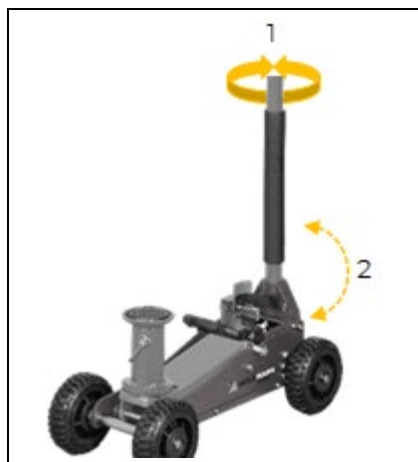
- Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den einwandfreien und lesbaren Zustand der Warn- und Sicherheitsaufkleber der Maschine.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

8.2.1 Wartungsplan

Art und Grad des Maschinenverschleißes hängen in hohem Maß von den Betriebsbedingungen ab. Die nachfolgend angeführten Intervalle gelten bei Verwendung der Maschine innerhalb der technischen Grenzen:

Intervall	Komponenten	Maßnahme
vor dem Betrieb	• Hydrauliksystem	• Funktionsfähigkeit prüfen, ggf. entlüften, siehe nächstes Kapitel
nach dem Betrieb	• Maschine	• Reinigen, besonders die beweglichen Teile.
monatlich	• Lager	• Mit Schmierfett einschmieren.
alle 3 Monate	• beweglichen Teile	• Anschluss am Sockel mit Schmierfett einschmieren. • Spindel der Hubstange mit Öl einschmieren.
alle 3 Monate oder bei Anzeichen von Rostbildung	• Kolbenstößel und Pumpenkolben	• Mit öligem Tuch reinigen und von Rost befreien.
1 x pro Jahr	• Hydrauliksystem	• Hydrauliköl wechseln, siehe übernächstes Kapitel

8.2.2 Hydrauliksystem prüfen / entlüften



Prüfen

- Öffnen Sie das Ablassventil, indem Sie die Hubstange zwei volle Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen (1).
- Pumpen Sie die Hubstange 4 Mal schnell (2).
- Schließen Sie das Ablassventil, indem Sie die Hubstange im Uhrzeigersinn drehen (1).
- Pumpen Sie die Hubstange mit vollen Hübten, um zu prüfen, ob die maximale Höhe mit 10 Hübten erreicht werden kann (2).

Wenn die maximale Höhe nicht durch zehn Hübe erreicht werden kann, befolgen Sie den folgenden Entlüftungsvorgang (ggf. mehrmals).



	Entlüften • Stellen Sie die Maschine auf einen flachen Arbeitstisch. • Öffnen Sie das Ablassventil durch Drehen der Hubstange gegen den Uhrzeigersinn (1) und senken Sie den Wagenhebesattel auf die Mindesthöhe ab (2). • Heben Sie den vorderen Teil der Maschine (3). • Pumpen Sie die Hubstange mindestens 4-mal schnell mit vollen Hübten (4). • Senken Sie den vorderen Teil der Maschine wieder ab (5). • Schließen Sie das Ablassventil, indem Sie die Hubstange im Uhrzeigersinn drehen (1). • Pumpen Sie nun die Hubstange wieder mit vollen Hübten um zu prüfen, ob die maximale Höhe mit 10 Hübten erreicht werden kann (4). Bei Bedarf wiederholen Sie den Entlüftungsvorgang.
---	--

8.2.3 Hydrauliköl kontrollieren / wechseln

Für eine lange Lebensdauer der Maschine wechseln Sie 1 Mal pro Jahr das Hydrauliköl.

HINWEIS

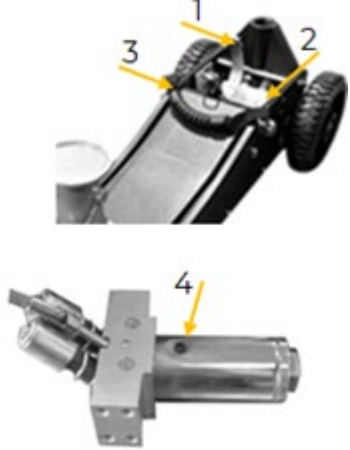


Altöle sind giftig und dürfen nicht in die Umwelt gelangen! Kontaktieren Sie gegebenenfalls die lokalen Behörden für Informationen bezüglich der ordnungsgemäßen Entsorgung.

HINWEIS



Verwenden Sie nur Hydrauliköl, welches den Spezifikationen entspricht!
Verwenden Sie immer die gleiche Hydraulikölsorte!

	• Stellen Sie die Maschine auf einen ebenen Untergrund. • Senken Sie die Maschine komplett ab. • Entfernen Sie die Schelle (1), das Trägerblech (2) und den Tragegriff (3) der Maschine. • Entfernen Sie die Öleinfüllschraube (4). Hydrauliköl prüfen / auffüllen • Das Hydrauliköl sollte bis zum ersten Gewinde der Bohrung (Einfüllöffnung) reichen • Füllen Sie bei Bedarf auf. Hydrauliköl wechseln • Platzieren Sie ein passendes Auffanggefäß unter dem Ölbehälter. • Entfernen Sie den Öleinfüllstopfen (4). Drehen Sie die Maschine auf den Kopf, so dass die Öleinfüllöffnung nach unten gerichtet ist. • Lassen Sie das Hydrauliköl vollständig in das Auffanggefäß laufen. • Füllen Sie den Öltank bis zum ersten Gewinde der Einfüllöffnung mit Hydrauliköl auf. • Entsorgen Sie das alte Hydrauliköl umweltgerecht. • Verschließen Sie den Öltank mit dem Öleinfüllstopfen (4). Montieren Sie den Tragegriff (3), die Stützplatte (2) und die Klammer (1) wieder. HINWEIS: Entlüften Sie die Maschine vor der nächsten Inbetriebnahme.
---	---



8.3 Lagerung

Lagern Sie die gereinigte Maschine mit eingefahrenem Wagenhebesattel bei Nichtgebrauch an einem trockenen, frostsicheren und versperzbaren Ort. Stellen Sie sicher, dass Unbefugte und insbesondere Kinder keinen Zugang zur Maschine haben.

HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie verpackte oder bereits ausgepackte Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen!

8.4 Entsorgung



Beachten Sie die nationalen Abfallbeseitigungs-Vorschriften. Entsorgen Sie die Maschine, Maschinenkomponenten oder Betriebsmittel niemals im Restmüll. Kontaktieren Sie gegebenenfalls Ihre lokalen Behörden für Informationen bezüglich der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten.

Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder ein gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser in bestimmten Ländern verpflichtet, Ihre alte Maschine fachgerecht zu entsorgen.

9 FEHLERBEHEBUNG

Sollten Sie sich außer Stande sehen, erforderliche Reparaturen ordnungsgemäß durchzuführen und/oder besitzen Sie die notwendigen Kenntnisse nicht dafür, ziehen Sie immer einen Fachmann zum Beheben des Problems hinzu.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine hebt sich nicht bis zur max. Höhe	- Niedriger Hydraulikölstand - Ablassventil offen	- Hydrauliköl nachfüllen - Ablassventil vollständig schließen
Maschine hält die Last nicht	- Ablassventil schließt nicht - Hydrauliköl verunreinigt - Pumpe undicht	- Ablassventil vollständig schließen - Autorisierten Kundendienst kontaktieren.
Hubstange lässt sich nicht absenken	- Pumpenzylinder blockiert - Maschinenteile abgenutzt - Innere Maschinenteile defekt - Rückholfeder gebrochen oder ausgehängt - Hubstange verbogen oder blockiert - Luft in Hydrauliksystem	Autorisierten Kundendienst kontaktieren
Nach dem Entlüften kann der Wagenheber nach 10 Hüben die max. Höhe nicht erreichen		Siehe Kapitel Reinigung, Wartung, Lagerung, Entsorgung / Wartung / Hydrauliksystem entlüften
Schlechte Hubleistung	- Niedriger Hydraulikölstand - Fehlerhafte Funktion der Hydraulikeinheit	- Hydrauliköl auffüllen - Maschine nicht mehr verwenden! Autorisierten Kundendienst kontaktieren.



10 PREFACE (EN)

Dear Customer!

This manual contains information and important notes for safe commissioning and handling of the OFFROAD JACK OWH1.5 and OWH3.0, hereinafter referred to as “machine” in this document.



This manual is part of the machine and must not be removed. Save it for later reference and if you let other people use the machine, add this manual to the machine.

Please pay special attention to the chapter safety!

Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the machine and prevents misunderstanding and damages of machine.

Due to constant advancements in product design, construction, illustrations and contents may deviate slightly. If you notice any errors, please inform us.

We reserve the right to make technical changes!

Check the goods immediately after receipt and note any complaints on the consignment note when taking over the goods from the deliverer!

Transport damage must be reported to us separately to us within 24 hours.

HOLZMANN MASCHINEN GmbH cannot accept any liability for transport damage that has not been reported.

Copyright

© 2024

This documentation is protected by copyright. All rights reserved! In particular, the reprint, translation and extraction of photos and illustrations will be prosecuted.

The place of jurisdiction is the regional court Linz or the court responsible for 4170 Haslach is valid.

Customer service contact

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA

Tel +43 7289 71562 - 0
info@holzmann-maschinen.at



11 SAFETY

This section contains information and important notes on the safe commissioning and handling of the machine.



For your safety, read this manual carefully before commissioning. This will enable you to handle the machine safely and thus prevent misunderstandings as well as personal injury and damage to property. Pay special attention to the symbols and pictograms used on the machine as well as the safety information and danger warnings!

11.1 Intended use of the machine

The machine is designed exclusively for the following activities:

For lifting a vehicle within the technical limits.

NOTE



HOLZMANN MASCHINEN GmbH assumes no responsibility or warranty for any other use or use beyond this and for any resulting damage to property or injury.

11.1.1 Prohibited applications / Dangerous misuse

- Operating the machine without adequate physical and mental fitness.
- Operating the machine without knowledge of the manual.
- Modifying the machine design.
- Operating the machine outside the technical limits specified in this manual.
- Removing of the safety markings attached to the machine.
- Modifying, circumventing or disabling the safety devices of the machine.
- Lifting people or vehicles containing people.
- Use for aircraft.

The non-intended use or the disregard of the explanations and instructions described in this manual will result in the expiration of all warranty claims and compensation claims for damages against HOLZMANN MASCHINEN GmbH.

11.2 User requirements

The machine is designed to be operated by one person. The prerequisites for operating the machine are physical and mental fitness as well as knowledge and understanding of the operating instructions. Persons who, due to their physical, sensory or mental capabilities, inexperience or lack of knowledge, are unable to operate the machine safely must not use the machine without supervision or instruction by a responsible person.

Please note that locally applicable laws and regulations determine the minimum age of the operator and may restrict the use of this machine!

Put on your personal protective equipment before working on the machine.

11.3 General safety instructions

To avoid malfunctions, damage and health impairments when working with the machine, the following points must be observed in addition to the general rules for safe working:

- Check the machine for completeness and function before starting. Only use the machine if the separating and other non-separating protective devices required for machining have are fitted.
- Make sure that the guards are in good working order and properly maintained.
- Select a level, vibration-free surface, preferably concrete, as the installation site. Avoid a tarmac surface as the machine may sink in.
- Ensure sufficient space (min. 0.5 m) around the machine.
- Ensure sufficient lighting conditions at the workplace to avoid stroboscopic effects.
- Ensure a clean working environment.



- Keep the area around the machine free of obstacles (e.g. dust, chips, cut-off workpiece parts, etc.).
- Remove tool keys and other setting tools before working with the machine.
- Check the machine's connections for strength before each use.
- The machine may only be operated, maintained or repaired by persons who are familiar and who have been informed about the dangers arising from this work.
- Ensure that unauthorized persons keep a safety distance from the machine and keep children away from the machine.
- Always work with care and the necessary caution and never use excessive force.
- Do not overload the machine.
- Hide long hair under hair protection.
- Wear close fitting protective work clothing and suitable protective equipment (eye protection, safety-shoes, work gloves only when handling tools).
- Never wear loose jewellery, loose clothing or accessories (e.g. tie, scarf).
- Do not work on the machine if you are tired, not concentrated or under the influence of medication, alcohol or drugs!

11.4 Special safety instructions for this machine

- The machine is only intended for lifting vehicles. Support the vehicle with appropriate supports immediately after the lifting process. Never lift the entire vehicle.
- The vehicle must not move during lifting or lowering. The jack must not be used to move the vehicle.
- Do not lift vehicles if there is a risk of petrol, battery fluid or other hazardous substances leaking out.

11.5 Hazard warnings

11.5.1 Residual risks

Despite intended use, certain residual risk factors remain.

- Risk of crushing hands/fingers during operation.
- Please note that working under a vehicle is dangerous, even if the vehicle is raised with the jack and secured by other safety measures. Always be careful and keep an eye on whether the jack saddle is firmly positioned on the jack mount and whether there is any movement.

11.5.2 Hazardous situations

Due to the structure and construction of the machine, hazardous situations may occur which are identified in this manual as follows:

DANGER



A safety instruction designed in this way indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING



A safety instruction designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION



A safety instruction designed in this way indicates a possibly hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTE



A safety notice designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

Regardless of all safety regulations, your common sense and your appropriate technical aptitude/training are and remain the most important safety factors in the error-free operation of the machine. **Safe working depends on you!**



12 ASSEMBLY

12.1 Check delivery content

Check the delivery immediately for transport damage and missing parts. Report any damage or missing parts to your dealer or the shipping company immediately. Visible transport damage must also be noted immediately on the delivery note in accordance with the provisions of the warranty, otherwise the goods are deemed to have been properly accepted.

12.2 Assemble

The machine comes pre-assembled, it is necessary to assemble the components dismantled for transport according to the following instructions.

	1. Mount lifting rod • Press the locking pin (1) of the upper lifting rod together. • Push the upper lifting rod into the lower lifting rod (2) and release the locking pin (1). The locking pin secures both parts. NOTE: Depending on the room situation, you can also use only the lower lifting pole.
	2. Mount the lifting rod on the jack • Remove the transport lock from the base. • Loosen the fixing screw (3). • Slide the lower part of the lifting rod into the base (4). • Ensure that the lifting rod is correctly inserted into the base (4). • Secure the lifting rod with the fixing screw (3). NOTE: Ensure that the lifting rod can be turned smoothly. By turning it, the release valve is opened and closed.

13 OPERATION

Only operate the machine when it is in a perfect condition. Before each operation, a visual inspection of the machine must be carried out. Safety devices and operating elements must be checked carefully. Check screw connections for damage and tight fit.

CAUTION



Keep hands and feet away from the machine's joint mechanism!

13.1 Operating instructions

- Make sure that the jack and the vehicle are on a level and firm surface.
- Make sure that the motor of the vehicle to be lifted is switched off, a gear is engaged (or "PARK" position for automatic transmissions) and the handbrake is applied.
- Only place the jack saddle to the lifting points recommended by the vehicle manufacturer. Ensure that the jack saddle is stable and centred under the lifting point.
- Use suitable axle stands under the vehicle before starting work on the vehicle. Use at least 2 axle stands and position them on both sides.
- Before lowering the machine, make sure that there are no people or obstacles under the vehicle.
- When lowering the machine, make sure that the wheels can move freely and that there are no obstacles.
- Do not exceed the maximum load capacity!



13.2 Handling

13.2.1 Lifting the vehicle

	• Position the machine so that the jack saddle is exactly under the lifting point of the vehicle (1). • Close the release valve by turning the lifting rod clockwise (2). Do not overtighten! • Raise the vehicle to the desired height by moving the lifting rod up and down (3). • Place the axle stands under the positions recommended by the vehicle manufacturer. • Open the release valve by slowly turning the lifting rod anti-clockwise (2). The vehicle lowers onto the axle stands.
---	---

13.2.2 Lowering the vehicle

	• Remove all tools, machine parts or similar located under the vehicle. • Position the machine so that the trolley lifting saddle is exactly under the lifting point of the vehicle (1). • Close the release valve by turning the lifting rod clockwise (2). • Pump the lifting rod up and down to lift the vehicle from the axle stands (3). • Remove the axle stands from under the vehicle. • Open the release valve by slowly turning it anti-clockwise and lower the vehicle (2).
--	---

13.2.3 Mounting / removing the extension

 OWH3.0 OWH1.5	Mounting the extension • Open the clamp (1) and remove the extension. • Insert the extension into the jack seat. Turn and fix the extension in the jack receptacle (2). • Select the desired height by sliding the locking pin into the respective holes in the extension and secure it with the bracket (3).
	Removing the extension • Turn the lifting rod (1) anti-clockwise and lower the lifting arm with the extension completely. • Secure the locking pin in the lowest position of the extension (2). • Turn the extension out of the jack seat (3) • Secure the extension with the clamp (4).



14 CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL

14.1 Cleaning

Regular cleaning guarantees the long service life of your machine and is a prerequisite for its safe operation.

NOTE



Incorrect cleaning products can attack the finish of the machine. Do not use any solvents, nitro thinners or other cleaning products that could damage the machine's finish. Observe the specifications and instructions of the cleaning agent manufacturer.

- Remove dirt particles from the machine after each use with a proper tool.
- Prepare the surfaces and lubricate the bare machine parts with an acid-free lubricating oil (e.g. WD40 rust inhibitor).

14.2 Maintenance

The machine is low-maintenance and only a few parts need to be serviced. Malfunctions or defects that could affect your safety must be repaired immediately!

- Before each operation, check the perfect condition of the safety devices.
- Regularly check the perfect and legible condition of the warning and safety labels of the machine.
- Use only original spare parts recommended by the manufacturer.

14.2.1 Maintenance plan

The type and degree of machine wear depends to a large extent on the operating conditions. The following intervals apply when the machine is used within the technical limits:

Interval	Components	Action
Before usage	• Hydraulic system	• Check functionality, bleed if necessary, see next chapter
After usage	• Machine	• Clean, especially the moving parts.
Monthly	• Bearing	• Lubricate with grease.
Every 3 months	• Moving parts	• Lubricate the connection on the base with grease. • Lubricate the spindle of the lifting arm with oil.
Every 3 months or if there are signs of rust formation	• Piston ram and pump piston	• Clean and wipe with an oily cloth.
1 × per year	• Hydraulic system	• Change hydraulic oil, see chapter after next.

14.2.2 Check / Bleeding the hydraulic system

	Check • Open the release valve by turning the lifting rod two full turns anti-clockwise (1). • Pump the lifting rod 4 times quickly (2). • Close the release valve by turning the lifting rod clockwise (1). • Pump the lifting rod with full strokes to check whether the maximum height can be reached with 10 strokes (2). If the maximum height cannot be reached with ten strokes, proceed the following bleeding procedure (several times if necessary).
	Bleeding • Place the machine on a flat work table. • Open the release valve by turning the lifting rod anti-clockwise (1) and lower the jack saddle to the minimum height (2). • Raise the front part of the machine (3). • Pump the lifting rod at least 4 times quickly with full strokes (4). • Lower the front part of the machine again (5). • Close the release valve by turning the lifting rod clockwise (1). • Now pump the lifting rod again with full strokes to check whether the maximum height can be reached with 10 strokes (4). If necessary, repeat the bleeding process.

14.2.3 Check / Change the hydraulic oil

For a long service life of the machine, change the hydraulic oil once a year.

NOTE

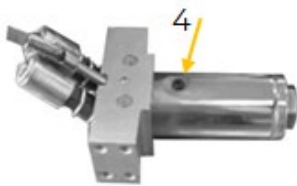
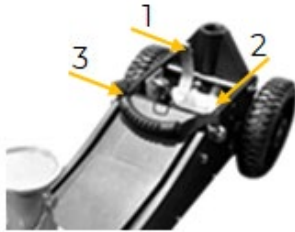


Used oils are toxic and must not be released into the environment!

If necessary, contact the local authorities for information on proper disposal.

**NOTE**

Only use hydraulic oil that meets the specifications!
Always use the same type of hydraulic oil!



- Place the machine on a level surface.
- Lower the machine completely.
- Remove the clamp (1), the support plate (2) and the carrying handle (3) of the machine.
- Remove the oil filler plug (4).

Check / top up hydraulic oil

- The hydraulic oil should reach up to the first thread of the hole (filling opening).
- Top up if necessary.

Changing the hydraulic oil

- Place a suitable collection container under the oil tank
- Remove the oil filler plug (4). Turn the machine upside down so that the oil filler opening is looking downwards.
- Allow the hydraulic oil to drain completely into the collection container.
- Fill the oil tank with hydraulic oil up (first thread of filling opening). Dispose of the old oil in an environmentally friendly manner.
- Close the oil tank with the oil filler plug (4). Refit the carrying handle (3), the support plate (2) and the clamp (1).

NOTE: Bleed the machine before the next use!

14.3 Storage

When not in use, store the cleaned machine with the jack saddle retracted in a dry, frost-proof and lockable place. Ensure that unauthorised persons, especially children, do not have access to the machine.

NOTE

Improper storage can damage and destroy important components. Only store packed or already unpacked parts under the intended ambient conditions!

14.4 Disposal

Observe the national waste disposal regulations. Never dispose of the machine, machine components or operating equipment in the residual waste. If necessary, contact your local authorities for information regarding available disposal options. If you purchase a new machine or equivalent equipment from your specialist dealer, he is obliged in certain countries to dispose of your old machine properly.

15 TROUBLESHOOTING

Many possible sources of error can be eliminated in advance if the machine is properly connected to the power supply. If you are unable to carry out the necessary repairs properly and/or do not have the required training, always consult a specialist to solve the problem

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Machine does not lift to the maximum height	• Low oil level • Release valve open	• Top up oil • Close the release valve completely
Machine does not hold the load	• Release valve does not close • Contaminated hydraulic oil • Leaking pump	• Close the release valve completely • Contact authorized customer service.
Lifting rod cannot be lowered	• Pump cylinder blocked • Machine parts worn • Internal machine parts defective • Return spring broken or unhooked • Lifting rod linkage bent or blocked • Air in hydraulic system	• Contact authorized customer service
After bleeding, the jack cannot reach the maximum height after 10 strokes		• See chapter CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL / Maintenance / Check / Bleeding the hydraulic system
Poor lifting performance	• Low oil level • Faulty function of the hydr.- unit	• Fill up with oil • Do not use the machine! Contact authorized customer service.



16 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

16.1 Ersatzteilbestellung / Spare parts order

(DE) Mit HOLZMANN-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer.

HINWEIS



Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie! Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teile nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwenden.

Bestellen Sie die Ersatzteile direkt auf unserer Homepage-Kategorie ERSATZTEILE oder kontaktieren Sie unseren Kundendienst

- über unsere Homepage-Kategorie SERVICE-ERSATZTEILANFORDERUNG,
- per Mail an service@holzmann-maschinen.at.

Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir, mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind, falls Sie nicht über den Online-Ersatzteilkatalog anfragen.

(EN) With original HOLZMANN spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your products lifespan.

NOTE



The installation of parts other than original spare parts leads to the loss of the guarantee! Therefore: When replacing components/parts, only use spare parts recommended by the manufacturer.

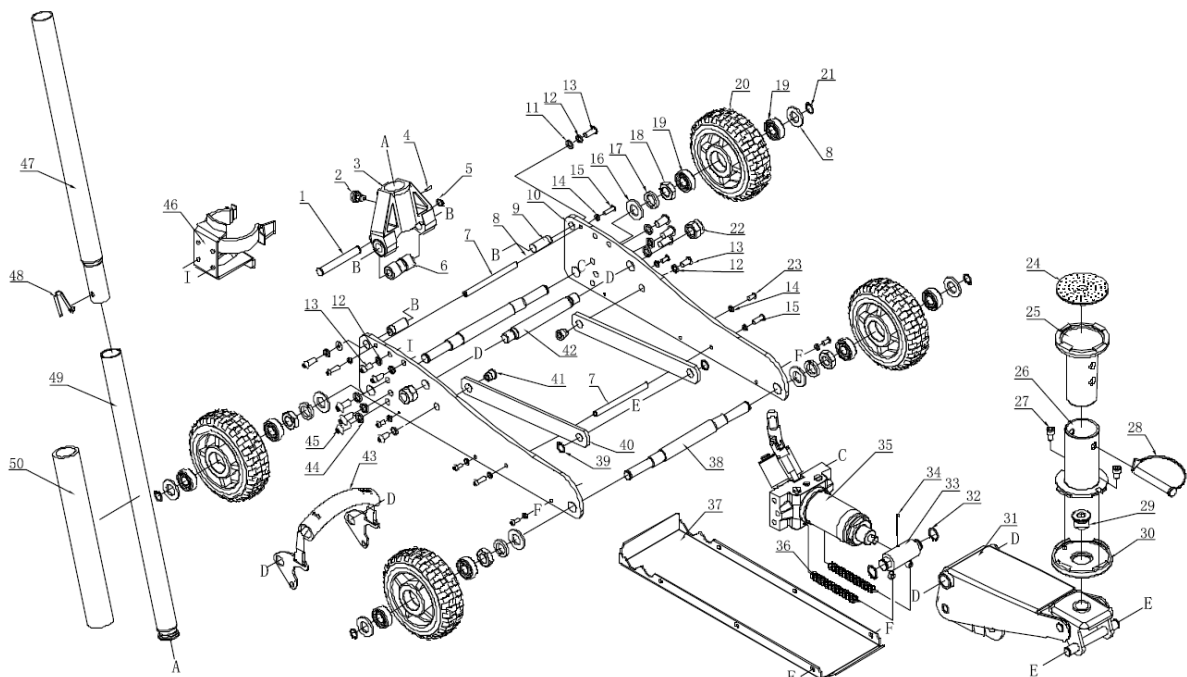
Order the spare parts directly on our homepage-category SPARE PARTS or contact our customer service

- via our Homepage-category SERVICE-SPARE PARTS REQUEST,
- by e-mail to service@holzmann-maschinen.at.

Always state the machine type, spare part number and designation. To prevent misunderstandings, we recommend that you add a copy of the spare parts drawing with the spare parts order, on which the required spare parts are clearly marked, especially when not using the online-spare-part catalogue.

16.2 Explosionszeichnung / Exploded view

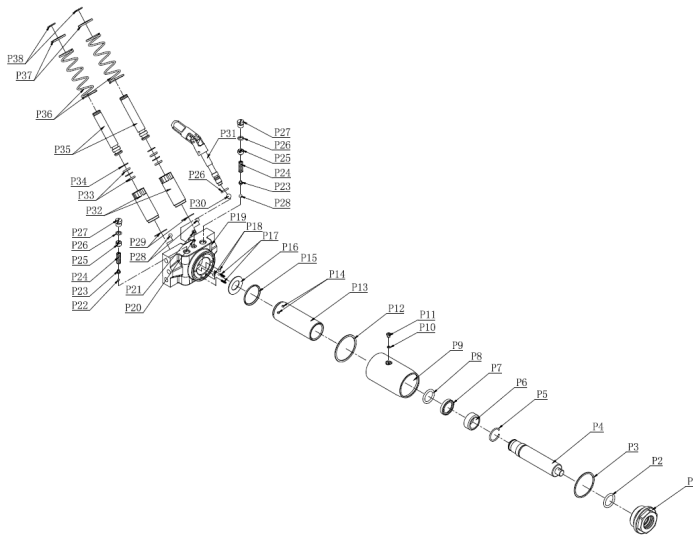
16.2.1 OWH1.5





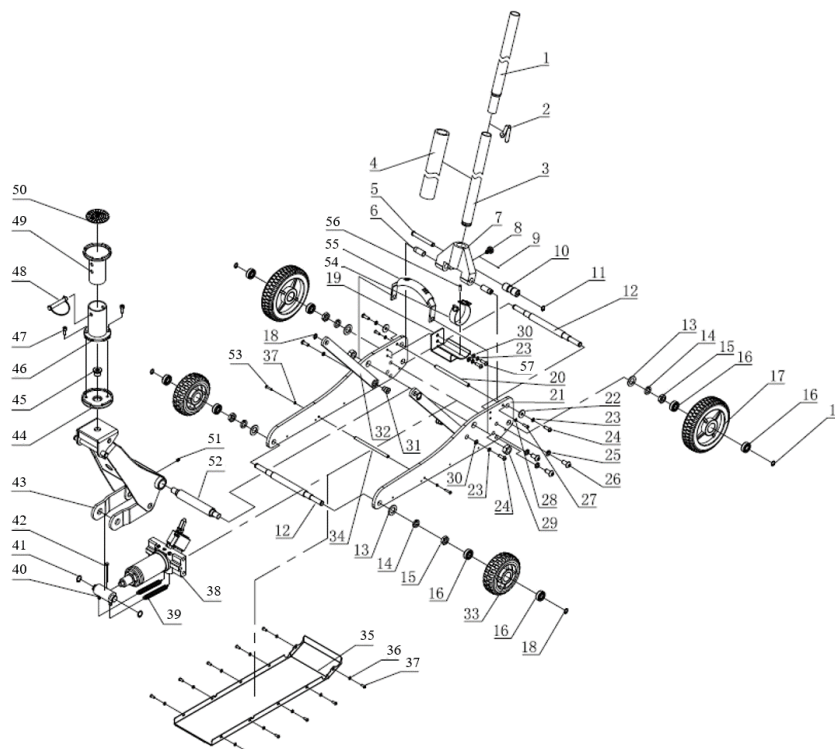
No.	Description	Qty.	No.	Description	Qty.	No.	Description	Qty.
1	Pump core roller	1	18	Nut	4	35	Pump	1
2	Screw	1	19	Bearing	8	36	Spring	2
3	Handle seat	1	20	Fixed wheel	4	37	Base protection plate	1
4	Pin	1	21	Retain ring	4			
5	Retain ring	1	22	Nut	2	38	Shaft	2
6	Pin	1	23	Screw	6	39	Retain ring	2
7	Limit bar	2	24	Rubber pad	1	40	Adjust plate	2
8	Washer	4	25	Extension saddle inner tube assy.	1	41	Nut	2
9	Shaft	2	26	Extension saddle outer tube assy.	1	42	Lift shaft	1
10	Side plate	2	27	Screw	2	43	Nylon handle	1
11	Washer	2	28	Pin	1	44	Lock washer	6
12	Lock washer	6	29	Screw	1	45	Screw	6
13	Screw	6	30	Saddle	1	46	Saddle seat	1
14	Lock washer	10	31	Lift arm assy.	1	47	Upper handle	1
15	Screw	4	32	Retain ring	2	48	Pin	1
16	Washer	4	33	Support bar	1	49	Down handle	1
17	Lock washer	4	34	Pin	1	50	Sleeve for handle	1

Pumpe / pump OWH1.5



NO	DESCRIPTION	QTY	NO	DESCRIPTION	QTY
P1	CAP	1	P20	O-RING	1
P2	O-RING	1	P21	SCREW	1
P3	WASHER	1	P22	STEEL BALL	1
P4	PISTON ROD	1	P23	STEEL BALL SEA	2
P5	RETAIN RING	1	P24	SPRING	2
P6	PISTON SADDLE	1	P25	SCREW	2
P7	WASHER	1	P26	O-RING	3
P8	O-RING	1	P27	SCREW	2
P9	SLEEVE	1	P28	STEEL BALL	3
P10	O-RING	1	P29	OPPER WASHE	2
P11	SCREW	1	P30	STEEL BALL	1
P12	WASHER	1	P31	LEASE VALVE AS	1
P13	RAM	1	P32	UMP CORE SEA	2
P14	STEEL BLOCK	2	P33	O-RING	4
P15	WASHER	1	P34	NYLON RING	4
P16	WASHER	1	P35	PUMP CORE	2
P17	FILTER NET	2	P36	SPRING	2
P18	STEEL BLOCK	2	P37	SPRING SEAT	2
P19	PUMP ASSY	1	P38	RETAIN RING	2

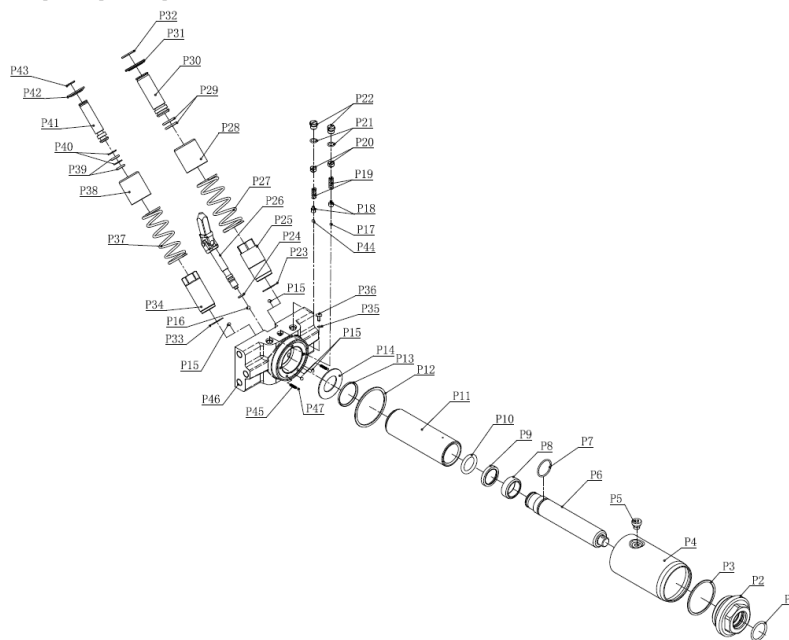
16.2.2 OWH3.0





No.	Description	Qty.	No.	Description	Qty.	No.	Description	Qty.
1	Upper Handle	1	20	Limit Bar	2	39	Return Spring	2
2	Upper Handle pin	1	21	Frame side plate	2	40	Support Bar	1
3	Lower Handle	1	22	Washer	2	41	Retaining ring	2
4	Handle Bumper	1	23	Lock Washer	4	42	Pin	1
5	Connect Rod	1	24	Screw	4	43	Lifting Arm Assembly	1
6	Handle Yoke Roller	2	25	Lock Washer	6	44	Saddle	1
7	Handle Seat	1	26	Screw	6	45	Screw	1
8	Screw	1	27	Screw	2	46	Extension Saddle	1
9	Pin	1	28	Lock Washer	2	47	Screw	2
10	Roller	1	29	Nut M18	2	48	Pin	1
11	Retaining ring	1	30	Washer	2	49	Ext. Saddle Inner Tube Assy.	1
12	Roller	2	31	Nut	2	50	Rubber pad	1
13	Washer	4	32	Adjust Plate	2	51	Oil cup	1
14	Lock Washer	4	33	6" Front Wheel	2	52	Spindle-Lift Arm	1
15	Nut M20	4	34	Connect Rod	1	53	Screw	2
16	Bearing	8	35	Protect Plate	1	54	Spring Seat	1
17	8" Back Wheel	2	36	Lock Washer	12	55	Nylon Handle Tape	1
18	Retaining ring	4	37	Screw	10	56	Screw	1
19	Saddle mounting bracket	1	38	Pump assy	1	57	Screw	2

Pumpe / pump OWH3.0



PART LIST					
NO	DESCRIPTION	QTY	NO	DESCRIPTION	QTY
P1	O-RING	1	P25	PUMP CORE SEAT	1
P2	CAP	1	P26	RELEASE VALVE ASSY	1
P3	WASHER	1	P27	SPRING	1
P4	SLEEVE	1	P28	SLEEVE 2	1
P5	SCREW ASSY	1	P29	O-RING	2
P6	PISTON ROD	1	P30	PUMP CORE	1
P7	RETAIN RING	1	P31	SPRING SEAT	1
P8	PISTON SADDLE	1	P32	RETAIN RING	1
P9	WASHER	1	P33	COPPER WASHER	1
P10	O-RING	1	P34	PUMP CORE SEAT	1
P11	RAM	1	P35	O-RING	1
P12	WASHER	1	P36	SCREW	1
P13	WASHER	1	P37	SPRING	1
P14	WASHER	1	P38	SLEEVE 1	1
P15	STEEL BALL	4	P39	O-RING	2
P16	STEEL BALL	1	P40	NYLON RING	2
P17	STEEL BALL	1	P41	PUMP CORE	1
P18	STEEL BALL SEAT	2	P42	SPRING SEAT	1
P19	SPRING	2	P43	RETAIN RING	1
P20	SCREW	2	P44	STEEL BALL	1
P21	O-RING	2	P45	FILTER NET	2
P22	SCREW	2	P46	PUMP ASSY	1
P23	COPPER RING	1	P47	STEEL BLOCK	2
P24	O-RING	1			



17 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY

**Inverkehrbringer / Distributor**

HOLZMANN MASCHINEN® GmbH
4170 Haslach, Marktplatz 4, AUSTRIA
Tel.: +43 7289 71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Bezeichnung / name

Offroad Wagenheber / Offroad jack

Typ / model

OWH1.5 | OWH3.0

EU-Richtlinien / EC-directives

2006/42/EC

Angewandte Normen / applicable Standards

EN 1494:2000+A1:2008

(DE) Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EU-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

(EN) Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Technische Dokumentation
HOLZMANN MASCHINEN GmbH
4170 Haslach, Marktplatz 4

Haslach, 15.01.2024
Ort / Datum place/date

HOLZMANN MASCHINEN
GmbH
Marktplatz 4, 4170 Haslach
weiterer Standort:
Gewerbepark 8, 4707 Schüttlesberg
www.holzmann-maschinen.at

DI (FH) Daniel Schörgenhuber
Geschäftsführer / Director



18 **GARANTIEERKLÄRUNG (DE)**

1.) Gewährleistung

HOLZMANN MASCHINEN GmbH gewährt für elektrische und mechanische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den nicht gewerblichen Einsatz;

bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. HOLZMANN MASCHINEN GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht alle Artikel des Sortiments für den gewerblichen Einsatz bestimmt sind. Treten innerhalb der oben genannten Fristen/Mängel auf, welche nicht auf im Punkt „Bestimmungen“ angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird HOLZMANN MASCHINEN GmbH nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

2.) Meldung

Der Händler meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät an HOLZMANN MASCHINEN GmbH. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von HOLZMANN MASCHINEN GmbH abgeholt oder vom Händler an HOLZMANN MASCHINEN GmbH gesandt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit HOLZMANN MASCHINEN GmbH werden nicht akzeptiert und können nicht angenommen werden. Jede Retoursendung muss mit einer von HOLZMANN MASCHINEN GmbH übermittelten RMA-Nummer versehen werden, da ansonsten eine Warenannahme und Reklamations- und Retourbearbeitung durch HOLZMANN MASCHINEN GmbH nicht möglich ist.

3.) Bestimmungen

- a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Holzmann Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.
- b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Gerät aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert.
- c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen wie z. B. Kohlebürsten, Fangsäcke, Messer, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sageblätter, Hydrauliköle, Ölfiltern, Gleitbacken, Schalter, Riemen, usw.
- d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten, welche durch unsachgemäße Verwendung, durch Fehlgebrauch des Gerätes (nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend) oder durch Nichtbeachtung der Betriebs- und Wartungsanleitungen, oder höhere Gewalt, durch unsachgemäße Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder den Geschäftspartnern selbst, durch die Verwendung von nicht originalen HOLZMANN Ersatz- oder Zubehörteilen, verursacht sind.
- e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen (Prüfkosten) bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Geschäftspartnern oder Händler in Rechnung gestellt.
- f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorauskasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inklusive Frachtkosten) der HOLZMANN MASCHINEN GmbH.
- g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Geschäftspartnern eines HOLZMANN Händlers, welcher das Gerät direkt bei der HOLZMANN MASCHINEN GmbH erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes nicht übertragbar

4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen

Die HOLZMANN MASCHINEN GmbH haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstaufälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. HOLZMANN MASCHINEN GmbH besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN MASCHINEN GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage

- per Mail an service@holzmann-maschinen.at,
- oder nutzen Sie das Online Reklamations- bzw. Ersatzteilbestellformular, zur Verfügung gestellt auf unserer Homepage-Kategorie SERVICE.



19 **GUARANTEE TERMS (EN)**

1.) Warranty

For mechanical and electrical components Company HOLZMANN MASCHINEN GmbH grants a warranty period of 2 years for DIY use and a warranty period of 1 year for professional/industrial use - starting with the purchase of the final consumer (invoice date).

In case of defects during this period which are not excluded by paragraph 3, Holzmann will repair or replace the machine at its own discretion.

2.) Report

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to HOLZMANN MASCHINEN GmbH. If the warranty claim is legitimate, HOLZMANN MASCHINEN GmbH will pick up the defective machine from the dealer. Return shipments by dealers which have not been coordinated with HOLZMANN MASCHINEN GmbH will not be accepted. A RMA number is an absolute must-have for us - we won't accept returned goods without an RMA number!

3.) Regulations

- a) Warranty claims will only be accepted when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of HOLZMANN MASCHINEN GmbH is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.
- b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage through the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either.
- c) Excluded are defects on wearing parts such as carbon brushes, fangers, knives, rollers, cutting plates, cutting devices, guides, couplings, seals, impellers, blades, hydraulic oils, oil filters, sliding jaws, switches, belts, etc.
- d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original Holzmann spare parts or accessories.
- e) After inspection by our qualified staff, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.
- f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of HOLZMANN MASCHINEN GmbH.
- g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized HOLZMANN MASCHINEN GmbH dealer who directly purchased the machine from HOLZMANN MASCHINEN GmbH. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

4.) Claims for compensation and other liabilities

The liability of company HOLZMANN MASCHINEN GmbH is limited to the value of goods in all cases.

Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted.

HOLZMANN MASCHINEN GmbH insists on its right to subsequent improvement of the machine.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part/repair service cost inquiry by

- mail to service@holzmann-maschinen.at,
- or use the online complaint order formula provided on our homepage-category service.



20 PRODUKTBEOBACHTUNG | PRODUCT MONITORING

(DE) Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail oder Post an uns zu senden:

(EN) We monitor the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- Experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via e-mail or by post:

Meine Beobachtungen / My experiences:

Name / name: Produkt / product: Kaufdatum / purchase date: Erworben von / purchased from: E-Mail / e-mail: Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!
KONTAKTADRESSE / CONTACT: HOLZMANN Maschinen GmbH 4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA Tel : +43 7289 71562 0 info@holzmann-maschinen.at www.holzmann-maschinen.at